

17. Bänkelsänger Willie.

herausgegeben 1887 von Clara Schumann (1819 - 1896) im Verlag von Breitkopf & Härtel in Leipzig (R.S.118)

Text: Robert Burns (1759 - 1796)

Robert Schumann (1810 - 1856)

Nicht zu schnell.

Solo ² ³ ⁴ ⁵ ⁶

S *p* *fp*
O Bän- kel- sän- ger Wil- lie, du ziehst zum Jahr- markt aus, du willst dei- ne Gei- ge ver- kau- fen,

A *p* *fp*
O Bän- kel- sän- ger Wil - lie, du ziehst zum Jahr- markt aus, du willst dei- ne Gei- ge ver- kau- fen,

T *p* *fp*
O Bän- kel- sän- ger Wil- lie, du ziehst zum Jahr- markt aus, du willst dei- ne Gei- ge ver- kau- fen,

B *p* *fp*
O Bän- kel- sän- ger Wil - lie, du ziehst zum Jahr- markt aus, du willst dei- ne Gei- ge ver- kau- fen,

Chor ¹¹ ¹² ¹³

S *p* *pp* *sfp* *p*
o Wil- lie, o Wil- lie, blei - be zu Haus. Doch wie man für die Gei- ge schon blan- kes Sil- ber ihm

A *p* *pp* *sfp* *p* **Chor**
o Wil- lie, o Wil- lie, blei - be zu Haus. Doch wie man für die Gei - ge schon blan- kes Sil- ber ihm

T *p* *pp* *sfp* *p* **Chor**
o Wil- lie, o Wil- lie, blei - be zu Haus. Doch wie man für die Gei - ge schon blan- kes Sil- ber ihm

B *p* *pp* *sfp* *p* **Chor**
o Wil- lie, o Wil- lie, blei - be zu Haus. Doch wie man für die Gei - ge schon blan- kes Sil- ber ihm

¹⁵ ¹⁶ ¹⁷ ¹⁸ ¹⁹ ²⁰

S *f* *p* *pp*
reicht, da wird dem ar- men Wil- lie das Au- ge, das Au- ge von Thrä - nen feucht.

A *f* *p* *pp*
reicht, da wird dem ar- men Wil- lie das Au- ge, das Au- ge von Thrä - nen feucht.

T *f* *p* *pp*
reicht, da wird dem ar- men Wil- lie das Au- ge, das Au- ge von Thrä - nen feucht.

B *f* *p* *pp*
reicht, da wird dem ar- men Wil- lie das Au- ge, das Au- ge von Thrä - nen feucht.

S Solo *p* 21 22 23 24 25 26
 O Wil-lie, ver-kauf dei-ne Gei - ge, ver-kauf mir die Gei-ge fein, o Wil-lie, ver-kauf dei-ne Gei-ge und

A Solo *p*
 O Wil-lie, ver-kauf dei-ne Gei - ge, ver-kauf mir die Gei-ge fein, o Wil-lie, ver-kauf dei-ne Gei-ge und

T Solo *p*
 O Wil-lie, ver-kauf dei-ne Gei - ge, ver-kauf mir die Gei-ge fein, o Wil-lie, ver-kauf dei-ne Gei-ge und

B Solo *p*
 O Wil-lie, ver-kauf dei-ne Gei - ge, ver-kauf mir die Gei-ge fein, o Wil-lie, ver-kauf dei-ne Gei-ge und

S Chor und Solo *f* 27 28 29 30 31 32
 kauf dir ein Schöpp-chen Wein, Nein, nim-mer ver-kauf ich die Gei-ge, mich trä-fe zu har-ter Schlag, ich hat-te mit *p*

A Chor und Solo *f* *p*
 kauf dir ein Schöpp-chen Wein, Nein, nim-mer ver-kauf ich die Gei-ge, mich trä-fe zu har-ter Schlag, ich

T Chor und Solo *f* *p*
 kauf dir ein Schöpp-chen Wein, Nein, nim-mer ver-kauf ich die Gei-ge, mich trä-fe zu har-ter Schlag, ich

B Chor und Solo *f*
 kauf dir ein Schöpp-chen Wein, Nein, nim-mer ver-kauf ich die Gei-ge, mich trä-fe zu har-ter Schlag,

S 33 34 35 36 37
 mei-ner Gei - - ge schon man - chen glück-li-chen Tag, schon man-chen, man-chen glück-li-chen *fp*

A *fp*
 hat - te mit mei - ner Gei - ge schon man - chen glück-li-chen Tag, schon man-chen, man-chen glück-li-chen

T *fp*
 hat - te mit mei - ner Gei - ge schon man - chen glück-li-chen Tag, schon man-chen glück-li-chen

B *p* *fp*
 ich hatt' mit der Gei - ge schon man - chen glück-li-chen Tag, schon man-chen, man-chen glück-li-chen

38 39 40 41 42 43

S Tag! Jüngst lugt' ich in der Schen-ke, sie sa - ßen um den Tisch, und o - ben-an saß

A Tag! Jüngst lugt' ich in der Schen-ke, sie sa - ßen um den Tisch, und o - ben-an saß

T Tag! Jüngst lugt' ich in der Schen-ke, sie sa - ßen um den Tisch, und o - ben-an saß

B Tag! Jüngst lugt' ich in der Schen-ke, sie sa - ßen um den Tisch, und o - ben-an saß

p *f* *fp* *fp* *fp*

44 45 46 47 48 49 50

S Wil-lie, und sang und gei-gte frisch, sie lausch-ten sei-nen Tö-nen, wie glüh-te je-des Ge-sicht, o

A Wil-lie, und sang und gei-gte frisch, sie lausch-ten sei-nen Tö-nen, wie glüh-te je-des Ge-sicht, o

T Wil-lie, und sang und gei-gte frisch, sie lausch-ten sei-nen Tö-nen, wie glüh-te je-des Ge-sicht, o

B Wil-lie, und sang und gei-gte frisch, sie lausch-ten sei-nen Tö-nen, wie glüh-te je-des Ge-sicht, o

f *f* *f* *f* *f* *f*

51 52 53 54 55 56 57

S Bän-kel-sän-ger Wil-lie, ver-kauf' nicht, ver-kauf' nicht, ver-kauf' dei-ne Gei-ge nicht, nicht, nicht!

A Bän-kel-sän-ger Wil-lie, ver-kauf' nicht, ver-kauf' nicht, ver-kauf' dei-ne Gei-ge nicht, nicht, nicht!

T Bän-kel-sän-ger Wil-lie, ver-kauf' nicht, ver-kauf' nicht, ver-kauf' dei-ne Gei-ge nicht, nicht, nicht!

B Bän-kel-sän-ger Wil-lie, ver-kauf' nicht, ver-kauf' nicht, ver-kauf' dei-ne Gei-ge nicht, nicht, nicht!

p *p* *p* *p* *p* *p*

Romanzen und Balladen für gemischten Chor (Heft 1, 3 Songs) Op.45 1840 //imslp.org/wiki/Romanzen_und_Balladen,_Vol.I.,Op.45_(Schumann,_Robert)

Romanzen und Balladen für gemischten Chor (Heft 2, 3 Songs) Op.49 1840 //imslp.org/wiki/Romanzen_und_Balladen,_Vol.II.,Op.49_(Schumann,_Robert)

Romanzen und Balladen für gemischten Chor (Heft 3, 3 Songs) Op.53 1840 //imslp.org/wiki/Romanzen_und_Balladen,_Vol.III.,Op.53_(Schumann,_Robert)

Romanzen und Balladen für gemischten Chor (Heft 4, 3 Songs) Op.64 1841 – 1847 //imslp.org/wiki/Romanzen_und_Balladen,_Vol.IV.,Op.64_(Schumann,_Robert)

Romanzen und Balladen für gemischten Chor (Heft 1, 5 Songs) Op.67 1849 //imslp.org/wiki/Romanzen_und_Balladen,_Op.67_(Schumann,_Robert)

Romanzen und Balladen für gemischten Chor (Heft 2, 5 Songs) Op.75 1849 //imslp.org/wiki/Romanzen_und_Balladen,_Op.75_(Schumann,_Robert)

Romanzen und Balladen für gemischten Chor (Heft 3, 5 Songs) Op.145 1849 – 1851 R.S.117 imslp.org/wiki/Romanzen_und_Balladen,_Op.145_(Schumann,_Robert)

p.2-3 No.11 Der Schmidt (Ludwig Uhland (1787 – 1862)) Componirt 1849

p.4 No.12 Die Nonne (unbekannt)

p.5 No.13 Der Sänger (Ludwig Uhland (1787 – 1862))

p.6 No.14 John Anderson (Robert Burns (1759 – 1796)) 2te Bearbeitung, Vergleiche Heft 1 No.5

p.6-9 No.15 Romanze vom Gänsejungen (Aus dem Spanischen von Ernst Friedrich Georg Otto Freiherr von der Malsburg (1786 – 1824))

Romanzen und Balladen für gemischten Chor (Heft 4, 5 Songs) Op.146 1849 ausg. 1887 R.S.118 imslp.org/wiki/Romanzen_und_Balladen,_Op.146_(Schumann,_Robert)

p.2-4 No.16 Brautgesang (Ludwig Uhland (1787 – 1862)) Componirt 1849

p.5-6 No.17 Bänkelsänger Willie (Robert Burns (1759 – 1796))

p.7 No.18 Der Traum (Ludwig Uhland (1787 – 1862))

p.8 No.19 Sommerlied (Friedrich Rückert (1788 – 1866))

p.9-11 No.20 Das Schifflin (Ludwig Uhland (1787 – 1862))